

**LR-01**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Martin Hase (KV Essen)

**Titel:** **Martin Hase**

---

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 57

**Geschlecht:** männlich

**Kreisverband:** Essen

**Bezirksverband:** Ruhr

**Mailadresse** mvgruene@martin-hase.de

**Facebook** ) : <https://www.facebook.com/martin.hase.370/>  
(optional) :  
**Instagram** : [https://www.instagram.com/\\_hase\\_martin\\_/](https://www.instagram.com/_hase_martin_/)  
(optional) :  
**Website** : <https://martin.hase.de/>  
(optional) :

## **Selbstvorstellung**

Seit dem 1. Dezember 2003 bin ich Mitglied der GRÜNEN in Essen. Mein Beruf ist Sozialversicherungsfachwirt und ich habe Fortbildungen zum Sozial- und Gesundheitsök. (VWA) und Marketing- und Vertriebsök. (VWA) absolviert. Seit Juli 2022 bin ich von der KBS abgeordnet zum Ministerium für Arbeit Gesundheit und Soziales NRW (Rechtsaufsicht Rentenversicherung).

Wir GRÜNEN sind eine Partei, die kompetent zu vielen wichtigen Themen Stellung bezieht. Wir sind die politische Kraft, die soziale Sicherheit und den ökologischen Wandel zu einer nachhaltigen Gesellschaft optimal verbindet. Damit wir unsere Ziele benennen, umsetzen und gegen politische Widerstände durchsetzen können, bedarf es solider Finanzen.

Als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission sehe ich meine Aufgabe darin, zu prüfen ob der Wille unserer Mitglieder, der in den Beschlüssen der Landesdelegiertenkonferenz zum Ausdruck kommt, auch in der Verwaltungspraxis umgesetzt wird. Ein Schwerpunkt meiner Prüfung der letzten Jahre war es zu prüfen, dass die Partei ihre Einnahmemöglichkeiten korrekt und zielstrebig verfolgt. Wir in NRW können stolz auf die konsequente Umsetzung der LDK-Beschlüsse sein, weil jedem klar ist, dass Nachlässigkeiten nicht unentdeckt bleiben.

Solide Finanzen und wirtschaftliche Handlungsfähigkeit unserer Partei sind unerlässlich. In meiner bisherigen Tätigkeit als Prüfer habe ich festgestellt, dass die LGS mit ihrer Arbeit hierzu einen wesentlichen und guten Beitrag leistet. Diese Arbeit unterstütze ich, indem ich durch meine Prüftätigkeit dafür Sorge trage, dass das hohe Qualitätsniveau bestehen bleibt.

Vorgaben, Recht und Gesetz müssen selbstverständlich eingehalten, jedoch auch Wege gefunden werden, verpflichtende Regelungen praxisnah und sachgerecht umsetzen zu können. Wir GRÜNE führen unsere Finanzen solide und fehlerfrei. Dazu, dass das so bleibt, möchte ich meinen Beitrag leisten und bitte um euer Vertrauen meine Arbeit in der Rechnungsprüfungskommission fortsetzen zu können.

**LR-02**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Lara Reiß (KV Coesfeld)

**Titel:** **Lara Reiß**

---

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 35

**Geschlecht:** weiblich

**Kreisverband:** Coesfeld

**Bezirksverband:** Westfalen

**Instagram** @larilara303

## **Selbstvorstellung**

Liebe Freundinnen und Freunde,

vor ziemlich genau drei Jahren bin ich Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen geworden. Ich habe mich aus vielen Gründen für eine Parteimitgliedschaft entschieden. Neben den relativ offensichtlichen Gründen rund um Umwelt- und Klimaschutz sowie Fragen sozialer Gerechtigkeit, war es die Werteorientiertheit, die mich schon Jahre zuvor als Wählerin von den Grünen überzeugte.

Insbesondere das grüne Selbstverständnis, transparent in unserem demokratischen Handeln zu sein, ist für mich von besonderer Bedeutung. Auch wenn es gesetzlich vorgeschrieben ist, so ist das Amt der Rechnungsprüfer:in ein besonderer Ausdruck ebendieser Transparenz, und so erlebe ich seit Anfang an wie dieses Amt auf allen Ebenen im grünen Parteikontext mit besonders viel Inhalt und Leben gefüllt wird - sei es im kommunalen Rahmen oder auf Landes- und Bundesebene. Auf genau diese Art möchte ich den Landesverband NRW - also euch - als Rechnungsprüferin unterstützen.

Aufgrund meiner Tätigkeit in der Leistungsgewährung der öffentlichen Verwaltung bin ich im Umgang mit Gesetzen geübt, diese auszulegen und auch anzuwenden. Gleichmaßen bin ich es gewohnt sachorientierte und alltagstaugliche Lösungen innerhalb der gesetzlichen Normen zu finden. Zahlen und Finanzen prägen mein politisches Ehrenamt: Ich bin in meiner Heimatgemeinde sachkundige Bürgerin im Betriebsausschuss und im Kreisverband Coesfeld sowohl Kreisschatzmeisterin als auch Delegierte im Landesfinanzrat.

Ich bewerbe mich um euer Vertrauen, um für die kommenden Jahre sicherzustellen, dass die Finanzen unseres Landesverbandes im Sinne seiner Mitglieder verwendet werden. Gerade in politisch so unruhigen und insgesamt aufwühlenden Zeiten benötigen wir resiliente Finanzen, die unser politisches Handeln ermöglichen und in jedweder Hinsicht fördern!

**LR-03**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Eva Miriam Fuchs (KV Wuppertal)

**Titel:** Eva Miriam Fuchs

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 43

**Geschlecht:** w

**Kreisverband:** Wuppertal

**Bezirksverband:** Niederrhein-Wupper

### **Selbstvorstellung**

Liebe Freund\*innen,

wir Grüne stellen einen hohen Anspruch. An unsere Regierungsvertreter\*innen, an unsere Wähler\*innen - und vor allem auch an uns selbst. Nicht nur im inhaltlichen Ringen um den fairen Kompromiss und die tragfähigste Lösung politischer Fragen zeigt sich dieser Anspruch. Sondern auch im gewissenhaften Umgang mit den Einnahmen der Partei und ihrer Verwendung im Sinne gesetzlicher, satzungsmäßiger und beschlusskonformer Vorgaben. Ich möchte an der Verwirklichung dieses Anspruchs mitwirken und bewerbe mich daher bei Euch für die Rechnungsprüfungskommission unseres Landesverbands.

Ich arbeite in der Entwicklungsfinanzierung bei der KfW-Tochter DEG ([www.deginvest.de](http://www.deginvest.de)) und bringe als Interessenvertreterin nicht nur Spaß an Zahlen, sondern auch ein Gespür für politische Fragestellungen mit. Ich bin überzeugt, dass eine nachhaltige Wirtschafts- und Finanzpolitik ein gutes Leben für alle innerhalb der planetaren Grenzen ermöglichen kann. Daran arbeite ich parteiintern als Mitglied der Landesarbeitsgemeinschaften Wirtschaft und Finanzen und Ersatzdelegierte zur entsprechenden Bundesarbeitsgemeinschaft. In meinem Kreisverband Wuppertal bin ich seit 2017 Mitglied und u.a. Sprecherin unserer Fraktion in der Bezirksvertretung Wuppertal-Cronenberg.

Eine solide wirtschaftliche Ausstattung und gut organisierte Finanzen sind wichtige Säulen unserer Parteiarbeit, finanzielle Integrität und Transparenz die Basis für das Vertrauen unserer Mitglieder und Unterstützer\*innen. Als Teil der Rechnungsprüfungskommission möchte ich dazu beitragen, genau dies alles abzusichern. Hierfür bitte ich um Euer Vertrauen.

**LR-04**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Samuel Nwankwo (Rechnungsprüfungskommission)

**Titel:** Samuel Nwankwo

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 0

**Geschlecht:** M

**Kreisverband:** Unna

**Bezirksverband:** Westfalen

## **Selbstvorstellung**

Beim Geld hört der Spaß auf sagt man. Ein Satz, der bei einer mehr und bei der andere weniger zutrifft. Damit es doch beim Spaß bleibt und bei uns die politische Arbeit weiterhin im Vordergrund bleibt ist der Vorstand nicht nur bemüht mit unseren Finanzen vernünftig und unserem Wunsch entsprechend umzugehen, sondern wir wollen genau wissen, ob es auch so ist.

Hier kommen die Rechnungsprüfer\*innen ins Bild.

Ich bin Mitglied der Rechnungsprüfungskommission und freue mich, dass ich euer Vertrauen verdient habe. Ich bringe nicht nur ein wenig Farbe ins Team und ich schaue auch nicht nur zu, sondern genau.

Die Eignung die Finanzen – also Buchhaltung, Jahresabschluss und das gesamte Rechnungswesen prüfen zu können habe ich mir aufgrund meiner bisherigen beruflichen Qualifikation und Tätigkeit als Geprüfter Bilanzbuchhalter nach vorausgehendem Wirtschaftsstudium erworben.

Mittlerweile habe ich 20 Jahre Berufserfahrung im Bereich Bilanzbuchhaltung und Rechnungswesen, was es mir sehr einfach macht ohne Schwierigkeit und Zeitverzögerung Problembereiche zu erkennen und gezielt Unstimmigkeiten aufzudecken, die ich dann mit den zuständigen Akteuren notfalls ernsthaft klären werde.

So merkt ihr nichts und ihr könnt euch weiter auf die politische Arbeit konzentrieren, wenn es nicht gravierenden Sachverhalt gibt, den ihr unbedingt wissen musst.

Sowohl in meinem KV und OV war ich jeweils mehrere Jahre Rechnungsprüfer gewesen.

Diese Arbeit möchte ich für euch fortsetzen und freue mich auf weiteres Vertrauen.

**LR-05**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Beate Mielsch (KV Rhein-Erft-Kreis)

**Titel:** **Beate Mielsch**

---

### **Angaben**

**Alter:** 65

**Geschlecht:** w

### **Selbstvorstellung**

Ein Partei ist kein Unternehmen. In einem Unternehmen gibt es klare Vorgaben, „wer“, „was“, „wann“ zu bestimmen hat. Parteien unterliegen nicht nur alle vier oder fünf Jahre allgemeinen Wahlen, die zum Auf und Ab ihre Finanzsituation führen. Parteien haben dazu noch alle zwei Jahre Vorstandswahlen. Die Zahl der Sitze in den Parlamenten und damit die Mandatsträgerbeiträge und die staatliche Parteienfinanzierung hat einen großen Einfluss auf das verfügbare Geld. Die Mitgliederzahl und Beitragshöhe ist ein weitere entscheidender Faktor. Der Vorstand setzt unterschiedliche Schwerpunkte.

Warum spreche ich hier von der Situation der Parteien und vom Geld? Rechnungsprüfer\*innen müssen nicht nur über Fachwissen verfügen, sie müssen auch sehr genau nachfragen und zuhören können. Schema „F“ und „so macht man das“ helfen nicht weiter.

Ich habe mein Fachwissen durch viele Jahre als Buchhalterin und Bilanzbuchhalterin in verschiedenen Branchen erworben. Die Tätigkeit in einem internationalen Unternehmen erweiterte meine Horizont noch einmal. Die Weiterbildung „Bilanzbuchhalterin International“ brachte mir die Kenntnis der Vorschriften börsennotierter Unternehmen. Ich arbeitete nicht nur mit Finanzer\*innen rund um den Globus zusammen,

sondern war auch in einigen Länder im Einsatz. Dort lernte ich die lokalen Rechnungslegungsvorschriften, Steuergesetze und Sozialversicherungssystemen kennen. Ich verfüge also über einen hohen Grad an Einfühlungsvermögen und Flexibilität.

Bei den GRÜNEN bin ich bereits auf verschiedenen Ebenen in unterschiedlichen Funktionen in Vorständen und anderen Positionen tätig gewesen. Die Finanzen sind nach wie vor mein Lieblingsthema.

In der Rechnungsprüfungskommission ist mir eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Prüfer\*innen und mit dem Finanzreferat und der Schatzmeisterin wichtig. Die Prüfung beruht auf Transparenz und Kooperation. Nur so kann sie zu nachhaltig guten Ergebnissen führen.

**LS-01**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Günter Fege (KV Viersen)

**Titel:** Günter Fege

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 67

**Geschlecht:** Männlich

**Kreisverband:** Viersen

**Bezirksverband:** Rhein-Wupper

**Mailadresse** g-fege@web.de

**Webportal):** anwalt-fege.de

**(optional):**

## **Selbstvorstellung**

Liebe MitGrüne,

hiermit bewerbe ich mich erneut als Beisitzer im Landesschiedsgericht.

Seit fast 15 Jahren bin ich Parteimitglied, war OV-Sprecher, bin Sachkundiger Bürger und Einwohner, mit Parteistrukturen und Fraktionsarbeit bestens vertraut. Seit nunmehr 4 Jahren stehe ich mit meiner Lebens- und langjährigen Berufserfahrung als selbständiger Rechtsanwalt auch dem Landesschiedsgericht zur Verfügung - und gerne würde ich das für weitere 2 Jahre tun.

In unserem gut eingespielten Schiedsrichter\*Innen-Team sind wir - wie die Landesschiedsgerichtsordnung das vorsieht - stets um einen Ausgleich zwischen den Konfliktparteien bemüht. Wenn das allerdings nicht zum Erfolg führt, muss eben auch mal entschieden werden.

Somit hoffe ich auf Deine/Eure Stimme.

Mit den besten grünen Grüßen

Günter Fege

**LS-02**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Oona Julia Grünebaum (KV Rhein-Sieg)

**Titel:** Oona Grünebaum

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 39

**Geschlecht:** W

**Kreisverband:** Rhein-Sieg

**Mailadresse  
(optional):** Ojg@gmx.de

## **Selbstvorstellung**

Liebe Delegierte,

zum zweiten Mal kandidiere ich als Beisitzerin für das Landesschiedsgericht, weil ich weiterhin meine Erfahrung und Fähigkeiten in den Dienst unserer Partei stellen möchte.

Als Volljuristin, Mediatorin und ehemalige KV-Geschäftsführerin in Köln bringe ich das nötige Fachwissen mit, um in Streitigkeiten gute Entscheidungen zu treffen.

Unsere Arbeit im bisherigen Team des Landesschiedsgerichts war von großem Vertrauen, gegenseitigem Respekt und echtem Teamgeist geprägt. Die Arbeit und der Austausch haben großen Spaß gemacht, und gemeinsam mit den Kolleg\*innen würde ich gerne zwei weitere Jahre für euch arbeiten.

Seit über 20 Jahren bin ich Mitglied unserer Partei und engagiere mich mit Leidenschaft für Gerechtigkeit und Solidarität auf vielen Ebenen. Die Welt wird komplexer, unsere Partei wächst, und auch unsere Satzungen, Regelungen und Statuten werden mehr und anspruchsvoller.

Trotzdem sind wir eine friedliche Partei - die Zahl der notwendigen Verfahren vor dem Landesschiedsgericht ist auf einem niedrigen Niveau geblieben, da wir uns stets für eine friedliche Streitbeilegung einsetzen.

Ich freue mich über eure Unterstützung.

Danke!

**LS-03**

# **Bewerbung**

**Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Marco Penz (KV Bonn)

**Titel:** Marco Penz

**Foto**



**Angaben**

**Alter:** 35

**Geschlecht:** männlich

**Kreisverband:** Bonn

**Bezirksverband:** Mittelrhein

## Selbstvorstellung

Liebe Freund\*innen,

der Ausgang der vergangenen Europawahl bereitet mir Sorgen. Nicht unbedingt, weil die Grünen deutliche Verluste hinnehmen mussten, sondern weil sich ein Rechtsruck, gerade auch unter den in der Vergangenheit eher grünenaaffinen Jugendlichen, abzeichnet. Ob dies womöglich auch Auswirkungen auf parteiinterne Diskussionsprozesse haben wird, bleibt abzuwarten.

Wo inhaltlich gestritten wird, können Grenzen überschritten werden. Seien es Streitigkeiten zwischen Parteiorganen und einzelnen Mitgliedern oder zwischen Parteimitgliedern untereinander. Hier gehört es mit zu den Aufgaben des Landesschiedsgerichts, Streitigkeiten zu schlichten, im Falle von parteischädigendem Verhalten aber auch, Parteiordnungsmaßnahmen bis hin zum Parteiausschluss zu verhängen. Glücklicherweise waren derartige Verfahren in der Vergangenheit eher selten und ich würde mir wünschen, dass dies auch so bleibt. Aber gerade Wahljahre – wie im nächsten Jahr mit der Kommunal- und Bundestagswahl – gehen selten geräuschlos am Landesschiedsgericht vorbei. Allzu häufig bietet die Aufstellung von Kandidierenden Anlass zur Anfechtung von Wahlen und Beschlüssen.

Auch wenn das Landesschiedsgericht eher im Hintergrund agiert, können seine Entscheidung ab und an von grundsätzlicher Bedeutung sein. Wir arbeiten daran, diese zukünftig (parteiintern) zu veröffentlichen, wenn möglich auf einer Plattform zusammen mit dem Bundesschiedsgericht und den anderen Landesschiedsgerichten.

2014 habt ihr mich das erste mal ins Landesschiedsgericht gewählt, seit 2020 als dessen Vorsitzender. Ich würde mich freuen, wenn ihr mir abermals Euer Vertrauen aussprecht und mir die Gelegenheit gebt, die Arbeit mit meinen tollen Kolleg\*innen fortzusetzen.

Euer Marco

Zu meiner Person: seit 2008 Grünen-Mitglied, 2009-2015 Jurastudium Uni Bonn, danach wiss. Mitarbeiter in einer Wirtschaftskanzlei, 2018-2020 Referendariat, im Anschluss zunächst wiss. Mitarbeiter in der LT-Fraktion, seit 2021 Beamter im Rechtsamt der Stadt Bonn

**LS-04**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Kira Heyden (KV Düsseldorf)

**Titel:** Kira Heyden

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 46

**Kreisverband:** Düsseldorf

### **Selbstvorstellung**

Liebe Delegierte,

ich kandidiere erneut als Beisitzerin für das Landesschiedsgericht.

Seit zwölf Jahren bin ich inzwischen dabei. Fernab vom Rampenlicht kommt das Landesschiedsgericht zum Einsatz, wenn es einmal ungelösten Streit in der Partei darüber gibt, ob alle grünen Regeln eingehalten wurden. Dabei gehören Streiten und Ringen um die ‚richtige‘ grüne Politik und Wettbewerb um Positionen und Posten natürlich zu einer lebendigen und vielfältigen Partei dazu. Auf diesem urpolitischen Feld tummelt sich das Landesschiedsgericht nicht. Es achtet – nur wenn es gefragt wird und zuständig ist – allein darauf, dass Gesetze und grüne Satzungen im politischen Wettstreit beachtet werden.

In 18 Jahren aktiver grüner Mitgliedschaft habe ich so einige Einblicke in die kleinteilige, mal erfüllende, mal frustrierende Arbeit an der Parteibasis gewinnen können. Das hilft oft, sich in die Positionen der Beteiligten eines Verfahrens hinein zu versetzen. Durch meinen Beruf als Richterin ist mir dazu der Umgang mit dem Recht und mit Rechtssuchenden durchaus vertraut.

Gerne stelle ich mich für eine weitere Amtszeit für die Arbeit im Landesschiedsgericht zur Verfügung und freue mich über eure Stimme.

Mit grünen Grüßen, Kira

\*\*\*\*

Beisitzerin im Landesschiedsgericht seit 2012 – Ratsfrau in Düsseldorf seit 2020 – Mitglied der Bezirksvertretung 1 in Düsseldorf 2014-2019 – grünes Mitglied seit 2006 – Amtsrichterin.

**LS-05**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Lisa Löffler (KV Köln)

**Titel:** Lisa Löffler

### **Angaben**

**Alter:** 37

**Geschlecht:** Weiblich

**Kreisverband:** Köln

**Mailadresse  
(optional):** lisa.loeffler@posteo.de

### **Selbstvorstellung**

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich möchte mich hiermit bei Euch für eine weitere Amtszeit als Beisitzerin für das Landesschiedsgericht bewerben.

Als Rechtsanwältin im Umwelt- und Planungsrecht bin ich mit Streitigkeiten und Auslegungsfragen von Satzungen und Gesetzen bestens vertraut.

Die letzten Jahre im Landesschiedsgericht waren erfreulicherweise eher friedlich – zumindest für grüne Verhältnisse. Ich habe die Zusammenarbeit mit den Kolleg:innen des Landesschiedsgerichts sehr geschätzt und würde gerne an dieser kollegialen Arbeit anknüpfen

Für die nächste Amtszeit bringe ich nicht nur meine juristische/prozessuale Erfahrung mit, sondern auch den Wunsch weiterhin zu einem respektvollen Umgang in unserer Partei beizutragen.

Ich würde mich sehr freuen die Arbeit im Landesschiedsgericht fortzusetzen und hoffe deswegen auf eure Unterstützung.

Herzliche Grüße aus Köln,

Lisa

**Zu meiner Person:**

**37 Jahre,**

**Zwei Töchter,**

**Seit 2009 Parteimitglied,**

**Wahlheimat Köln.**

**LS-06**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Yelis Al-Khanak (KV Mülheim)

**Titel:** **Yelis Al-Khanak**

---

### **Angaben**

**Alter:** 45

**Geschlecht:** weiblich

**Kreisverband:** Mülheim

**Bezirksverband:** Ruhr

### **Selbstvorstellung**

Liebe Freundinnen und Freunde,

mit mehr als 10 Jahren Erfahrung im Vorsitz des Landesschiedsgerichts NRW und seit vier Jahren als ordentliches Mitglied bewerbe ich mich erneut für diese verantwortungsvolle Position als ordentliches Mitglied.

Ich bin Rechtsanwältin und Mediatorin in Korschenbroich mit den Schwerpunkten Arbeits- und Sozialrecht, Familienrecht sowie Verkehrsrecht, Strafrecht und Mediation. Meine jahrelange berufliche und schiedsgerichtliche Erfahrung möchte ich wieder in mein Team und in die Verfahren einbringen und meiner Partei damit dienen.

Wir freuen uns, wenn wir keine Konflikte entscheiden müssen, wir helfen jedoch, wenn unter den Mitgliedern

oder Organen unserer Partei ein Konflikt aufkeimt, der bei uns im Landesschiedsgericht aufgearbeitet und gemäß unserer Regelwerke beendet werden kann. Dafür sind wir da!

Ich freue mich - mit Eurer Unterstützung - auf die nächste Amtszeit.

Mit grünen und freundlichen Grüßen

Yelis Al-Khanak

**LV-01**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Florian Pankowski

**Titel:** Florian Pankowski

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 25

**Geschlecht:** männlich

**Kreisverband:** Bochum

**Bezirksverband:** Ruhr

**Mailadresse** florian.pankowski@gruene-nrw.de

**(optional):** @FlorianPanko  
**(optional):**  
**Instagram** @FlorianPanko  
**(optional):**  
**Website** florian-pankowski.de  
**(optional):**

## **Selbstvorstellung**

Liebe Freund\*innen,

im Jahr 2010 ist von Dan Savage ein Videoprojekt mit dem Motto „It get´s better“ (Es wird besser) ins Leben gerufen worden, um queeren Menschen Hoffnung auf ein besseres Morgen zu schenken. Ich bin davon überzeugt, dass es grüne Zukunftsbilder sind, die den Menschen in unserem Land Hoffnung schenken und dadurch den Halt, den es in dieser turbulenten Zeit braucht. Diese sind es, die den Hass durch Zusammenhalt ersetzen können.

## **Nachhaltigen Wohlstand schaffen**

Seit unserem Regierungsantritt vor zwei Jahren haben wir es uns zum Ziel gesetzt, NRW zur ersten klimaneutralen Industrieregion Europas zu erneuern. Der Weg zur CO2 neutralen Wirtschaft ist im internationalen Wettbewerb der Garant, um nachhaltig Wohlstand für die Menschen in unserem Land zu schaffen. Hierfür bauen wir Brücken in die Unternehmen, Gewerkschaften und die Gesellschaft, um diesen Weg mit aller Entschlossenheit gemeinsam zu gehen. Dies benötigt fortwährenden Diskurs, um die richtigen nächsten Schritte. Diese Brücken möchte ich im Austausch mit Euch und den Menschen in NRW weiterbauen.

## **Nachhaltige Finanzpolitik -die Kommunalwahl im Blick**

Als Ratsherr in Bochum und Mitarbeiter einer nachhaltigen Bank ist mir eines klar: Wir brauchen im Schulterschluss zwischen Land, Bund und unseren Kommunen, dringend einen Diskurs über eine tragfähige Lastenverteilung unserer kommunalen Haushalte und eine Lösung beim Thema Altschulden. Nächstes Jahr stehen die Kommunalwahlen an und ich möchte mit Euch gemeinsam daran arbeiten, tragfähige Konzepte für die Politik vor Ort zu entwerfen und den Kommunalwahlkampf erfolgreich zu gestalten. Wir müssen mit Blick auf die finanziellen Lasten unserer Kommunen und dem gleichzeitigen Einbruch der steuerlichen Einnahmen daran arbeiten, vor Ort die Handlungsfähigkeit unseres Staates zu erhalten. Das schafft Halt für unsere Demokratie.

Ich möchte weiter Euch gemeinsam Zukunftsbilder entwerfen, die den Menschen Halt geben. Hierfür bitte ich um Euer Vertrauen.

Euer Florian

**LV-02**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Alexandra Schoo (KV Steinfurt)

**Titel:** Alexandra Schoo

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 37

**Geschlecht:** weiblich

**Kreisverband:** Steinfurt

**Bezirksverband:** Westfalen

**Mailadresse  
(optional):** alexandra.schoo@gruene-nrw.de

**Facebook** <https://www.facebook.com/alexandra.schoo>  
**(optional):**  
**Instagram** <https://www.instagram.com/alexandra.schoo/>  
**(optional):**  
**Website** <https://alexandra-schoo.de/>  
**(optional):**

## **Selbstvorstellung**

**Liebe Freund\*innen und Freunde,**

„Wenn der Sturm der Veränderung weht, bauen die einen Mauern, die anderen Windmühlen“ sagt ein Sprichwort.

Wir stehen vor nie geahnten neuen Herausforderungen und spüren gleichzeitig, wie lang bekannte Krisen (wie die Klimakatastrophe oder der Fachkräftemangel im Bildungs- und sozialen Bereich) mit voller Wucht zuschlagen.

Davon möchte ich mich nicht entmutigen lassen, sondern ich möchte Windmühlen bauen!

### **Für den ländlichen Raum**

Ich bin überzeugt davon, dass sich die Zukunftsaufgaben der Transformation vor allem im ländlichen Raum entscheiden. Hier haben wir Platz für Windräder, Energiegenossenschaften, hidden Champions, Agri-PV und gleichzeitig auch die Verantwortung der Daseinsvorsorge für alle. Wir müssen uns einsetzen für Krankenhäuser, ausreichende Plätze für Psychotherapie, insbesondere für Kinder und Jugendliche, aber auch verlässliche Kinderbetreuung im Kindergarten und ausreichende OGS Plätze. Besonders deshalb ist es mir wichtig, weiterhin für einen offenen, modernen, attraktiven und vielfältigen ländlichen Raum einzustehen.

### **Für einen sicheren Umgang mit dem atomaren Erbe**

Letztes Jahr sind wir in Deutschland erfolgreich aus der Atomenergie ausgestiegen! Dafür haben wir Seite an Seite mit Verbündeten über Jahrzehnte gestritten.

Nur eine Generation hat vom scheinbar billigen Strom durch Atomkraft profitiert - für unendlich viele Generationen wird das atomare Erbe zur Ewigkeitslast.

Sicher ist bei Atomkraft nur eins: das Risiko!

Deshalb müssen wir Atommülltransporte minimieren und einen verantwortungsvollen langfristigen Umgang mit dem entstandenen Atommüll finden.

### **Für Kinder, Jugendliche und Familien**

Kindern und Jugendlichen gehört die Zukunft. Umso wichtiger, dass wir alles dafür tun, damit sie in Sicherheit

und mit Zuversicht aufwachsen. Die Aufgaben, die vor uns liegen fordern uns besonders im gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Deswegen bewerbe ich mich erneut als Mitglied für den Landesvorstand und bitte um euer Vertrauen.

**LV-03**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Tim Achtermeyer (KV Bonn)

**Titel:** Tim Achtermeyer

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 30

**Geschlecht:** männlich

**Kreisverband:** Bonn

**Bezirksverband:** Mittelrhein

**Mailadresse** tim.achtermeyer@gruene-nrw.de

**(optional):** [https://x.com/Tim\\_Acht](https://x.com/Tim_Acht)  
**(optional):**  
**Facebook** <https://www.facebook.com/Achtermeyer>  
**(optional):**  
**Instagram** [https://www.instagram.com/tim\\_acht/](https://www.instagram.com/tim_acht/)  
**(optional):**  
**Website** [achtermeyer.de](https://achtermeyer.de)  
**(optional):**

## **Selbstvorstellung**

Ihr Lieben,

es gibt bessere Momente, um seine Bewerbung hochzuladen als eine Woche nach unserer Wahlniederlage bei der Europawahl. Dieses Ergebnis schmerzt mich, doch ich bleibe Optimist und versuche daraus Lehren zu ziehen.

Die schlechteste Lehre wäre jetzt, in Sack und Asche zu gehen. Wir müssen vielmehr für unsere Ziele werben und uns dabei selbst klarer machen: Was ist Ziel und was ist Weg? Gerade wenn Menschen ein Bedürfnis nach Ruhe und Sicherheit haben, dann haben wir mit unserer Politik ein starkes Angebot. Eine robuste Natur, zukunftsfähige Arbeitsplätze und ein handlungsfähiger Staat, der freie Entfaltung vor Anfeindung und Gewalt schützt. Das sollten wir selbstbewusst nach außen tragen.

Denn Politik muss auch Freude machen. Nicht nur uns bei unserem Engagement in ganz NRW, sondern wir müssen auch Freude vermitteln. Anfang des Jahres hat unsere Gesellschaft gezeigt, dass sie für den Grundsatz der Würde des Menschen auf die Straße geht. Und wir waren dabei, haben mit angepackt, organisiert und breite Bündnisse gebaut. Das war nicht nur ermutigend und wichtig, es hat auch Spaß gemacht.

Jetzt müssen wir zeigen, dass wir dieses Zugehen auch für unsere Ziele können. Das geht nur mit Bündnissen, die breiter sind als die Personengruppen, die gern mit uns über die letzten Feinheiten der Wege diskutieren wollen. Das geht nur, wenn wir uns gerade jetzt nach der Europawahl einen Ruck geben und wieder rausgehen. Zu jenen, die irritiert sind von uns und die gerade fremdeln, egal ob sie uns gewählt oder nicht gewählt haben.

Und das möchte ich tun. Weil ich Wege und die Art sie zu gehen diskutieren und selbst auch dazulernen möchte. Es geht nicht darum, die Ziele aufzugeben, im Gegenteil. Wenn es die Grünen mit ihren Zielen nicht gäbe, müsste man sie erfinden. Und deswegen bin ich voller Stolz, dass ich die Aufgabe als Landesvorsitzender bis hierher ausfüllen konnte. Ich bitte euch erneut um euer Vertrauen, damit ich diese Aufgabe weiterführen darf.

Euer Tim

**LV-04**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Anja von Marenholtz-Diemer (KV Rhein-Erft-Kreis)

**Titel:** Anja v. Marenholtz

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 53

**Geschlecht:** w

**Kreisverband:** Rhein-Erft-Kreis

**Bezirksverband:** Mittelrhein

**Mailadresse** anja.marenholtz@gruene-nrw.de

**(optional):** <https://twitter.com/amkfvmgdj>  
**(optional):**  
**Facebook** <https://www.facebook.com/anja.vonmarenholtz>  
**(optional):**  
**Instagram** <https://www.instagram.com/vonmarenholtz/>  
**(optional):**

## **Selbstvorstellung**

Liebe Freundinnen und Freunde,

noch nie hatte unser Landesverband so viele Mitglieder wie heute. Menschen sind bei uns eingetreten, um die Werte unserer Gesellschaft zu verteidigen und aktiv zu gestalten. Diese wachsende Mitgliederzahl ist ein Zeichen für das Vertrauen und den Glauben an unsere gemeinsame Sache.

Doch unsere freiheitliche Gesellschaft steht vor erheblichen Herausforderungen. Desinformation, Hass und Hetze sind gezielte Angriffe auf unsere Demokratie, die sowohl aus dem In- als auch aus dem Ausland kommen. Rechte Kräfte und autoritäre Staaten versuchen, unsere freiheitliche Gesellschaft zu destabilisieren. Es liegt an uns, uns dagegen zu stemmen und unsere Werte zu verteidigen.

Unsere Einnahmen sind besonders stark an unsere Wahlergebnisse gekoppelt. Dafür zu sorgen, dass wir in guten wie in schlechten Zeiten solide finanziell ausgestattet sind, ist für mich ein wichtiges Ziel und eine hohe Motivation für meine erneute Bewerbung.

Wohl kaum eine Schatzmeisterin vor mir weiß so gut wie ich, was es bedeutet, wenn Aufgaben nicht auskömmlich finanziert werden können, wenn das dringend benötigte Personal fehlt und man sich langsam aus der Talsohle herausarbeiten muss. Aus diesen Erfahrungen habe ich gelernt, und mein Ziel ist es, die Partei finanziell so in die Zukunft zu führen, dass wir auch bei einer drastischen Veränderung der Einnahmen stark aufgestellt bleiben können.

Die strukturelle und finanzielle Transformation unseres Landesverbandes ist noch nicht abgeschlossen. Wir haben bereits viel erreicht, aber es gibt noch einiges zu tun. Dafür stehe ich bereit und kandidiere deshalb erneut für das Amt der, in meinem Fall ehrenamtlichen, Schatzmeisterin. Es wäre mir eine große Ehre, gemeinsam mit euch diesen Weg weiterzugehen.

Herzliche Grüße

Anja

**LV-05**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Yazgülü Zeybek

**Titel:** Yazgülü Zeybek

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 37

**Geschlecht:** w

**Kreisverband:** Wuppertal

**Bezirksverband:** Niederrhein-Wupper

**Mailadresse** yazgulu.zeybek@gruene-nrw.de

**(optional):** [www.x.com/yazguluzeybek](http://www.x.com/yazguluzeybek)  
**(optional):**  
**Facebook** [www.facebook.com/yazguluzeybek](http://www.facebook.com/yazguluzeybek)  
**(optional):**  
**Instagram** [www.instagram.com/yazgulu.zeybek](http://www.instagram.com/yazgulu.zeybek)  
**(optional):**

## **Selbstvorstellung**

Liebe Freund\*innen,

Hoffnung zu spüren in den Tagen nach unserer Niederlage bei der Europawahl ist für viele keine leichte Sache. Welche Analysen jetzt auch folgen mögen, klar ist für mich: An Visionen für die Zukunft fehlt es uns nicht – jetzt ist die Zeit, die Menschen in den Mittelpunkt zu stellen.

Progressive Politik ist unser Angebot. In Zeiten, in denen diese Botschaft überfordern mag, müssen wir aber auch klar machen: Wir lassen niemanden zurück und erkennen die Anstrengung, die Veränderung bedeutet, an.

GRÜNE Visionen müssen sich in der Wirklichkeit beweisen. Eine zentrale Aufgabe als Landesvorsitzende ist für mich daher mit den Menschen in diesem Land über ‚ihre Wirklichkeit‘ zu sprechen. Dafür bin ich konstant unterwegs im Land und spreche mit Bürger\*innen, Unternehmen, Verbänden und sozialen Einrichtungen. Gerade für die Wirtschaft und insbesondere für die mittelständischen Unternehmen, die das Rückgrat unseres Wohlstands bilden, möchte ich uns GRÜNE als starke Partnerin etablieren.

In den kommenden zwei Jahren, insbesondere bei den anstehenden Kommunal- und Bundestagswahlen, möchte ich gemeinsam mit Euch die Menschen in NRW für unsere GRÜNE Botschaft gewinnen. Wir stehen unverändert für konsequenten Umwelt- und Klimaschutz mit einem pragmatischen Blick auf Lösungen, eine sozial-gerechte Transformation, die heute und zukünftig Wohlstand schafft; eine Demokratie, die sich gegen ihre Feinde wehrt, egal welcher Gesinnung; für ein Land, das durch Zusammenhalt und Vielfalt stark ist.

Ich empfinde es als großes Privileg in dieser herausfordernden Zeit mit den ehrenamtlich engagierten Menschen aus meiner Partei zusammenarbeiten zu dürfen, mit den Mandatsträger\*innen von Kommunen, Land, Bund und Europa, mit unseren Regierungsgliedern in NRW, und allen voran auch mit dem Landesvorstand.

Ich freue mich, wenn ich für weitere zwei Jahre die große Ehre haben darf, Landesvorsitzende des besten Landesverbands zu sein und bitte um Eure Unterstützung.

Eure Yazgülü

**LV-06**

# Bewerbung

## Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen

**Initiator\*innen:** Firat Yak?an (KV Köln)

**Titel:** **Firat Yaksan**

---

### Foto



### Angaben

**Alter:** 32

**Geschlecht:** männlich

**Kreisverband:** Köln

**Bezirksverband:** Mittelrhein

**Mailadresse** [firat.yaksan@gruene-nrw.de](mailto:firat.yaksan@gruene-nrw.de)

**(optional):** @Firat\_Yaksan

**(optional):**  
**Instagram** @firatfirato

**(optional):**

## **Selbstvorstellung**

Liebe Freundinnen und Freunde, lieber Landesverband NRW,

lasst uns Banden bilden. Banden gegen autoritäre Kräfte. Lasst uns Banden für unsere vielfältige Demokratie bilden. Das möchte ich in den nächsten zwei Jahren mit Euch tun. **Und darum bewerbe ich mich erneut für den Landesvorstand der Grünen NRW, um meine Arbeit als vielfaltspolitischer Sprecher fortzusetzen.**

Mit allen Mitteln versuchen Rechte unser Zusammenleben auseinander zu reißen. Währenddessen greifen religiöse Fundamentalisten es von der anderen Seite an. **Unsere Antwort darauf kann nur eine sein: Solidarisch für unsere Demokratie und Rechtsstaatlichkeit eintreten.** Umso wichtiger ist es, dass wir uns engagieren, einbringen und vor allem denen eine Stimme geben, die sie noch nicht haben.

**Jede Stadtgesellschaft in NRW verkörpert die großartige Vielfalt unserer Einwanderungsgesellschaft. Es ist ein Fakt, den wir nicht verweigern können.** Genau das tun die Demokratie- und Menschenrechtsfeinde in unserer Gesellschaft. Wir erleben Debatten, die geprägt sind von Halbwahrheiten und Ressentiments gegen Migrantinnen und Migranten. Doch Halbwahrheiten, sind nun mal eben auch nur ein Konjunkturprojekt für Demokratiefeindlichkeit. Und Ressentiments enden zu oft in Hassreden, dann folgen die Taten.

**NRW ist die Herzkammer unseres Einwanderungslandes Deutschland.** Wir Grüne NRW machen Politik in und für diese Herzkammer. Viel haben wir mit einem wunderbaren Team in der Landesgeschäftsstelle auf die Beine stellen können: Der Landesdiversitätsrat hat im Februar 2023 seine Arbeit aufgenommen; breit angelegte Screenings unserer Amts- und Mandatsträger\*innen sowie weiterer Strukturen wurden durchgeführt, ein großartiger Vielfaltskongress wurde im Februar 2024 auf die Beine gestellt. Unsere Partei hat dabei ein gemeinsames Ziel vor Augen: Wir wollen die Vielfalt der Gesellschaft abbilden, weil das unser demokratischer Auftrag ist.

Diese Arbeit möchte ich gerne in den nächsten zwei Jahren mit Eurer Unterstützung fortführen.

Euer Firat

**LV-06K**

# Bewerbung

## Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen

**Initiator\*innen:** Firat Yak?an (KV Köln)

**Titel:** **Firat Yaksan**

---

### Foto



### Angaben

**Alter:** 32

**Geschlecht:** männlich

**Kreisverband:** Köln

**Bezirksverband:** Mittelrhein

**Mailadresse** [firat.yaksan@gruene-nrw.de](mailto:firat.yaksan@gruene-nrw.de)

**(optional):** @Firat\_Yaksan

**(optional):**  
**Instagram** @firatfirato

**(optional):**

## **Selbstvorstellung**

Liebe Freundinnen und Freunde, lieber Landesverband NRW,

lasst uns Banden bilden. Banden gegen autoritäre Kräfte. Lasst uns Banden für unsere vielfältige Demokratie bilden. Das möchte ich in den nächsten zwei Jahren mit Euch tun. **Und darum bewerbe ich mich erneut für den Landesvorstand der Grünen NRW, um meine Arbeit als vielfaltspolitischer Sprecher fortzusetzen.**

Mit allen Mitteln versuchen Rechte unser Zusammenleben auseinander zu reißen. Währenddessen greifen religiöse Fundamentalisten es von der anderen Seite an. **Unsere Antwort darauf kann nur eine sein: Solidarisch für unsere Demokratie und Rechtsstaatlichkeit eintreten.** Umso wichtiger ist es, dass wir uns engagieren, einbringen und vor allem denen eine Stimme geben, die sie noch nicht haben.

**Jede Stadtgesellschaft in NRW verkörpert die großartige Vielfalt unserer Einwanderungsgesellschaft. Es ist ein Fakt, den wir nicht verweigern können.** Genau das tun die Demokratie- und Menschenrechtsfeinde in unserer Gesellschaft. Wir erleben Debatten, die geprägt sind von Halbwahrheiten und Ressentiments gegen Migrantinnen und Migranten. Doch Halbwahrheiten, sind nun mal eben auch nur ein Konjunkturprojekt für Demokratiefeindlichkeit. Und Ressentiments enden zu oft in Hassreden, dann folgen die Taten.

**NRW ist die Herzkammer unseres Einwanderungslandes Deutschland.** Wir Grüne NRW machen Politik in und für diese Herzkammer. Viel haben wir mit einem wunderbaren Team in der Landesgeschäftsstelle auf die Beine stellen können: Der Landesdiversitätsrat hat im Februar 2023 seine Arbeit aufgenommen; breit angelegte Screenings unserer Amts- und Mandatsträger\*innen sowie weiterer Strukturen wurden durchgeführt, ein großartiger Vielfaltskongress wurde im Februar 2024 auf die Beine gestellt. Unsere Partei hat dabei ein gemeinsames Ziel vor Augen: Wir wollen die Vielfalt der Gesellschaft abbilden, weil das unser demokratischer Auftrag ist.

Diese Arbeit möchte ich gerne in den nächsten zwei Jahren mit Eurer Unterstützung fortführen.

Euer Firat

**LV-07**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Raoul Roßbach (KV Herne)

**Titel:** Raoul Roßbach

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 37

**Geschlecht:** männlich

**Kreisverband:** Herne

**Bezirksverband:** Ruhr

**Mailadresse** raoul.rossbach@gruene-nrw.de

**(optional):** [https://x.com/Raoul\\_Rossbach](https://x.com/Raoul_Rossbach)  
**(optional):**  
**Facebook** <https://www.facebook.com/raoul.rossbach>  
**(optional):**  
**Instagram** <https://www.instagram.com/raoulrossbach>  
**(optional):**

## **Selbstvorstellung**

Liebe Freund\*innen,

wir GRÜNE wollen und tragen Verantwortung. Wir nutzen sie, um unser Land in eine nachhaltige Zukunft zu führen und in seiner Vielfalt zusammenzuhalten. Dieser Weg ist erfolgreich und herausfordernd. Unsere Aufgabe ist es, zu führen, Orientierung zu geben, Schwierigkeiten ehrlich zu benennen, den Dialog zu suchen und zuzuhören. Wir müssen die Ziele von morgen im Auge behalten und pragmatische Lösungen für heute finden.

Dafür müssen wir immer wieder über uns hinauswachsen. Das enttäuschende Europawahlergebnis gibt uns dabei Lehren auf. So zeigt es, dass wir als Veränderungspartei Antworten finden müssen für eine stärker von Sorgen geprägte Gesellschaft. Ebenso zeigt es uns, dass wir an unserer Kampagnenfähigkeit arbeiten müssen, damit es uns besser gelingt Angriffe abzuwehren, uns keinen Stempel aufdrücken zu lassen und Desinformation zu widerstehen.

Die Stärkung unserer Kampagnenfähigkeit und Parteistruktur sehe ich als Hauptaufgabe. Dabei kommen wir voran: Mit 27.500 Mitgliedern sind wir so viele wie nie zuvor. Wir haben uns im Austausch, in den Strukturen vor Ort und durch die Stärkung unserer Landesgeschäftsstelle weiterentwickelt. Unsere Kommunikationswege haben wir modernisiert. Der nächste Meilenstein ist der Start unserer GRÜNE AKADEMIE, mit der wir Schulungen systematisieren und so alle unterstützen, die in unserer Partei mitarbeiten.

Ich möchte unseren Landesverband zur modernsten und kampagnenstärksten Partei in NRW machen, besonders in Vorbereitung auf die Kommunal- und Bundestagswahl. Diese Aufgaben schaffen wir nur gemeinsam – In enger Zusammenarbeit mit dem Bund, den Kommunen und auf Landesebene im Team mit unserer Fraktion, den Mitgliedern der Landesregierung und nicht zuletzt dem Parteivorstand.

In diesem Team möchte ich meine Arbeit an diesen und vielen weiteren Stellen fortsetzen. Ich bin überzeugt, an der richtigen Stelle zu sein und bitte Euch um Euer Vertrauen für meine Kandidatur zum Politischen Geschäftsführer.

**LV-08**

# **Bewerbung**

## **Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen**

**Initiator\*innen:** Laura Steeger

**Titel:** Laura Steeger

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 30

**Geschlecht:** w

**Kreisverband:** Mönchengladbach

**Bezirksverband:** Niederrhein-Wupper

**Instagram** @lauretto.es.punkto

## **Selbstvorstellung**

**Liebe Freund\*innen,**

Viel kann sich in 2 Jahren ändern. Die Stimmung droht an manchen Punkten zu kippen,

Unsagbares wird sagbar und viel zu oft folgen Worten auch Taten.

Ich habe nie einen Hehl daraus gemacht, dass mich die aktuelle Lage verunsichert, wütend macht und oft sprachlos zurück lässt.

Und dann schaue ich mich um - und sehe starke Frauen, die Verantwortung übernehmen.

In meiner Partei, in der Politik und in der Zivilgesellschaft. Frauen, die ganze Bewegungen starten und das Patriarchat zum wanken bringen.

**Demokratie funktioniert nur mit Feminismus.** Ohne demokratische Verhältnisse können Frauen - und alle anderen Menschen - sich nicht frei entfalten, selbstbestimmt leben und die Gesellschaft mitgestalten. Ohne Feminismus, der sich schon immer für die Emanzipation aller Menschen eingesetzt hat, bleibt die Demokratie unvollendet.

Es gibt noch eine Menge zu tun. Schauen wir beispielsweise auf die **Kommunalwahlen** nächstes Jahr.

Noch immer sind Frauen in den kommunalen Parlamenten unterrepräsentiert. Noch immer sind wir verstärkt Angriffen aufgrund unseres Geschlechts ausgesetzt. Und noch immer ist kommunales Engagement ein Ehrenamt, das man sich leisten muss und viele Frauen in ihren Lebenssituationen ausschließt.

Das muss sich ändern - denn **unsere Stimmen werden gebraucht!**

Sprachlosigkeit, Wut und Verunsicherung - das wird es immer in unserem Leben geben. Lasst uns diese Momente als Ansporn nutzen für den **Aufbau einer gerechteren Welt**. Ich will es nutzen!

2 Jahre sind eine lange Zeit - und gleichzeitig auch viel zu kurz. Mir ist es eine große Ehre als frauenpolitische Sprecherin dieses Landesverbandes einen Teil zu einer feministischeren Welt beizutragen. Und gerne würde ich diese Aufgabe fortführen - denn es gibt noch viel zu tun!

Ich bedanke mich für das Vertrauen, das ihr vor 2 Jahren in mich gesteckt habt und besonders danke ich der LAG Frauen, die mir ein Votum für eine weitere Amtszeit ausgesprochen hat.

Eure Laura

**LV-08K**

# Bewerbung

## Landesdelegiertenkonferenz GRÜNE NRW - Oberhausen

**Initiator\*innen:** Laura Steeger

**Titel:** Laura Steeger

---

### Foto



### Angaben

**Alter:** 30

**Geschlecht:** w

**Kreisverband:** Mönchengladbach

**Bezirksverband:** Niederrhein-Wupper

**Instagram** @lauretto.es.punkto

## **Selbstvorstellung**

**Liebe Freund\*innen,**

Viel kann sich in 2 Jahren ändern. Die Stimmung droht an manchen Punkten zu kippen,

Unsagbares wird sagbar und viel zu oft folgen Worten auch Taten.

Ich habe nie einen Hehl daraus gemacht, dass mich die aktuelle Lage verunsichert, wütend macht und oft sprachlos zurück lässt.

Und dann schaue ich mich um - und sehe starke Frauen, die Verantwortung übernehmen.

In meiner Partei, in der Politik und in der Zivilgesellschaft. Frauen, die ganze Bewegungen starten und das Patriarchat zum wanken bringen.

**Demokratie funktioniert nur mit Feminismus.** Ohne demokratische Verhältnisse können Frauen - und alle anderen Menschen - sich nicht frei entfalten, selbstbestimmt leben und die Gesellschaft mitgestalten. Ohne Feminismus, der sich schon immer für die Emanzipation aller Menschen eingesetzt hat, bleibt die Demokratie unvollendet.

Es gibt noch eine Menge zu tun. Schauen wir beispielsweise auf die **Kommunalwahlen** nächstes Jahr.

Noch immer sind Frauen in den kommunalen Parlamenten unterrepräsentiert. Noch immer sind wir verstärkt Angriffen aufgrund unseres Geschlechts ausgesetzt. Und noch immer ist kommunales Engagement ein Ehrenamt, das man sich leisten muss und viele Frauen in ihren Lebenssituationen ausschließt.

Das muss sich ändern - denn **unsere Stimmen werden gebraucht!**

Sprachlosigkeit, Wut und Verunsicherung - das wird es immer in unserem Leben geben. Lasst uns diese Momente als Ansporn nutzen für den **Aufbau einer gerechteren Welt**. Ich will es nutzen!

2 Jahre sind eine lange Zeit - und gleichzeitig auch viel zu kurz. Mir ist es eine große Ehre als frauenpolitische Sprecherin dieses Landesverbandes einen Teil zu einer feministischeren Welt beizutragen. Und gerne würde ich diese Aufgabe fortführen - denn es gibt noch viel zu tun!

Ich bedanke mich für das Vertrauen, das ihr vor 2 Jahren in mich gesteckt habt und besonders danke ich der LAG Frauen, die mir ein Votum für eine weitere Amtszeit ausgesprochen hat.

Eure Laura